

Niederschrift

über die 34. Sitzung / 17. WP des Bau- und Umweltausschusses am Montag, den 18. November 2019.

Sitzungsort: Rathaus Ehringshausen
Sitzungsdauer: 18:00 Uhr – 18.36 Uhr

Anwesend sind:

Gemeindevertreter Ulrich Clößner	-Vorsitzender-
Gemeindevertreter Toni Clößner	
Gemeindevertreter Dominic Franz	
Gemeindevertreter Burkhard Herbel	
Gemeindevertreter Hans-Ulrich Hohn	
Gemeindevertreter Erich Kuhlmann	
Gemeindevertreterin Karin Stopperka	-als Vertretung für das Ausschuss- mitglied Steffen Petry-
Gemeindevertreter Murat Dogan	-als Vertreter für das Ausschuss- mitglied Berthold Rill-
Gemeindevertreter David Rauber	-als Vertreter für das Ausschuss- mitglied Marlene Vanderlinde Teusch-

Ferner sind anwesend:

Bürgermeister Jürgen Mock
Erster Beigeordneter Karl-Heinz Eckhardt
Beigeordneter Stefan Arch
Beigeordneter Jörg Busch
Beigeordneter Hartmut Hubert
Gemeindevertreter Matthias Bender
Vorsitzender der FWG-Fraktion, Hans-Jürgen Kunz
Vorsitzender der SPD-Fraktion, Sebastian Koch

Schriftführer:

Klaus-Peter Bender

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Ulrich Clößner eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Es gibt zwei Änderungswünsche zur Tagesordnung.

Bürgermeister Mock bittet, den Tagesordnungspunkt 3 (Klimaschutz in der Gemeinde) von der Tagesordnung zu streichen, da der Referent heute Vormittag kurzfristig per Mail abgesagt habe.

Gemeindevertreterin Karin Stopperka bittet, den Tagesordnungspunkt 7 (Straßenbeiträge, Prüfaufträge Nr. 2-5) ebenfalls von der Tagesordnung zu streichen.

3. **Mitteilungen und Anfragen**

3.1 **Mitteilungen**

Bürgermeister Jürgen Mock teilt mit, dass

- a) sich die Fraktionsvorsitzenden darauf verständigt hätten, den Tagesordnungspunkt zu den Straßenbeiträgen zunächst abzusetzen.
- b) im Feldweg unterhalb des Neubaugebietes „Schlüsselacker“ mittlerweile feines Material eingebaut worden sei, und der Feldweg somit wieder gut nutzbar sei. Er beantwortet damit eine Anfrage des Beigeordneten Hubert aus der letzten Ausschusssitzung.

3.2 **Anfragen**

- a) Gemeindevertreter Burkhard Herbel berichtet, dass er mehrmals vergeblich versucht habe, einen Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung telefonisch zu erreichen. Er fragt an, in wie weit hier eine Vertretung bzw. wenigstens eine Anrufweiterleitung geregelt sei.
Bürgermeister Mock sagt eine Überprüfung und Klärung zu.
- b) Gemeindevertreter Burkhard Herbel fragt nach dem Sachstand der Bauarbeiten an der Trauerhalle in Breitenbach.
Bürgermeister Mock berichtet, dass alle Festlegungen des seinerzeitigen abschließenden Ortstermins erledigt seien. Die Schreinerei Bienert sei mittlerweile mit der Herstellung und dem Einbau des seinerzeit vor Ort diskutierten Fensters beauftragt. In wie weit hier die Umsetzung vorangeschritten sei, entziehe sich seiner Kenntnis.
- c) Gemeindevertreterin Karin Stopperka berichtet von einem fehlenden Stück Handlauf an dem steilen Fußweg zur „Chattenhöhe“ und der dortigen Grundschule.
Bürgermeister Mock sagt eine Überprüfung zu.
- d) Gemeindevertreter Hans-Jürgen Kunz berichtet von Steinquadern, die im Bereich des mittlerweile verkauften Omniplast-Geländes abgelegt worden seien. Er bittet um Mitteilung, ob der neue Eigentümer hier Baumaßnahmen plane und wenn ja in welchem Umfang. Weiterhin fragt er an, ob es in diesem Bereich rechtskräftige Flächennutzungs- oder Bebauungspläne gäbe.

Bürgermeister Mock berichtet, dass der neue Eigentümer hier die Grenzpunkte des von ihm erworbenen Geländes markiert habe. Der neue Eigentümer habe zugesagt, sich zu melden, wenn er eine konkrete Nutzung plant.

Hinweis der Verwaltung:

Für diesen Bereich gibt es sowohl einen rechtskräftigen Flächennutzungsplan als auch einen rechtskräftigen Bebauungsplan, die diese Fläche als Gewerbegebiet ausweisen.

4. **Ausübung von Vorkaufsrechten gemäß § 25 Baugesetzbuch**

4.1 **Bahnhofstraße 61 in Ehringshausen**

Bürgermeister Mock erläutert die Situation und verweist auf nicht akzeptable Bedingungen im Kaufvertrag zur Stellplatzfrage.

Im Anschluss entspannt sich eine ausführliche Diskussion über die Stellplätze für das geplante Bauvorhaben.

Auf die Verwaltungsvorlage wird verwiesen

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, auf das Vorkaufsrecht gemäß § 25 BauGB für das Anwesen in der Gemarkung Ehringshausen Flur 16, Flurstück 86 (Bahnhofstraße 61), zu verzichten.

Weiterhin empfiehlt der Bau- und Umweltausschuss der Gemeindevertretung, für das geplante Mehrfamilienhaus mit insgesamt 26 möglichen Wohnungen, derzeit keine Abweichung von der Stellplatzsatzung zuzulassen und die im Kaufvertrag festgelegte Bedingung nicht zu akzeptieren und das Notariat hierüber entsprechend zu informieren.

Abstimmung: einstimmig.

4.2 **Am Bahnhof 7 in Ehringshausen**

Auf die Verwaltungsvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, auf das Vorkaufsrecht gemäß § 25 BauGB für das Anwesen in der Gemarkung Ehringshausen Flur 21, Flurstück 41/12 (Am Bahnhof 7), zu verzichten.

Abstimmung: einstimmig

5. **Widmung von öffentlichen Straßen**

Bürgermeister Mock erläutert kurz die Ausführungen in der Vorlage.

Auf die Verwaltungsvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die in der Anlage beigefügte Widmungsverfügung zu beschließen.

Weiterhin empfiehlt der Gemeindevorstand der Gemeindevertretung, sowohl die fehlenden aber bereits gewidmeten Straßen als auch die neu gewidmeten Straßen, wie in der beiliegenden Anlage 1 Buchst. a) der Straßenreinigungssatzung aufgeführt, zu ergänzen.

Abstimmung: einstimmig

6. **2. Satzung zur Änderung der Friedhofsordnung der Gemeinde Ehringshausen**

Hier entspannt sich eine ausführliche Diskussion über Größe, Art, Ausführung und Befestigung der nun neu vorgesehenen Metallplatten. Da hier noch einiger Klärungsbedarf besteht, beschließt man einstimmig, zunächst keinen Beschluss über die Änderung der Friedhofssatzung zu fassen.

Bürgermeister Mock sagt zu, bis zur Gemeindevertretersitzung am Donnerstag die Details, die noch offen sind, zu klären.

7. **Verschiedenes**

Hier gibt es keine Wortmeldungen. Der Vorsitzende dankt allen Anwesenden und schließt um 18:36 Uhr die Sitzung.

gez.
U. Clößner
Vorsitzender

K.-P. Bender
Schriftführer